



Statistische Berichte

Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
in Nordrhein-Westfalen – Bauhauptgewerbe – 2008

Unternehmen und Investitionen des Bauhauptgewerbes



**Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
in Nordrhein-Westfalen
– Bauhauptgewerbe –
2008**

Unternehmen und Investitionen des Bauhauptgewerbes

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Juni 2010

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2010
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
Erläuterungen	5
Methodischer Hinweis	5
Definitionen	5
Veröffentlichungen	6
Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 2008 (WZ 2008)	7
 Tabellenteil	
1. Unternehmen, Beschäftigte am 30. September, Umsatz, Jahresbauleistung und Bruttoanlageinvestitionen im Bauhauptgewerbe 1999 – 2008	9
2. Unternehmen, Beschäftigte am 30. September sowie Bruttoentgelte, Jahresbauleistung und sonstige Umsätze im Bauhauptgewerbe 2008 nach Wirtschaftszweigen, Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen	10
3. Umsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen der Unternehmen des Bauhauptgewerbes 2008 nach Wirtschaftszweigen, Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen	12
4. Unternehmen, Beschäftigte am 30. September, Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen im Bauhauptgewerbe 2008 nach kreisfreien Städten und Kreisen	14

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Hinweis

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte

Vorbemerkungen

Der hier vorliegende Statistische Bericht enthält die Ergebnisse der Unternehmens- einschl. Investitionserhebung. Mit Beginn des Jahres 1996 wurden die Statistiken des Baugewerbes auf die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93 – Baugewerbe) umgestellt, seit dem Jahr 2003 auf die WZ 2003 Baugewerbe. Ab **Januar 2009** wird eine revidierte Fassung eingesetzt (WZ 2008). Sie berücksichtigt die Vorgaben der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE¹⁾ Revision 2), die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. EG Nr. L393 S. 1) veröffentlicht wurde. Die Zustimmung der Europäischen Kommission gemäß Artikel 4, Absatz 3, der o. g. Verordnung liegt vor.

Die Anwendung der WZ 2008 für statistische Zwecke ergibt sich aus Artikel 8 der o. g. Verordnung. Danach sind Statistiken, die sich auf vom 1. Januar 2008 an durchgeführte Wirtschaftstätigkeiten beziehen (Berichtsperiode), auf der Grundlage der NACE Rev. 2 (in Deutschland auf der Grundlage der WZ 2008) zu erstellen.

Der Abschnitt F der WZ 2008 umfasst das Baugewerbe.

Erläuterungen

Ziel der Statistik

Mit dem Nachweis der Daten aus dieser Erhebung werden wichtige Informationen über die Bauleistung, die Beschäftigung und die Investitionen der Bauunternehmen geliefert. Die unternehmensbezogenen Angaben dieser Statistik ergänzen die monatliche, vierteljährliche und jährliche Berichterstattung, zu der Betriebe und Arbeitsgemeinschaften auskunftspflichtig sind, und geben zugleich Auskunft über die Größenstruktur und den Konzentrationsgrad nach Wirtschaftszweigen der im Bauhauptgewerbe tätigen Unternehmen.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 550), in Verbindung mit Artikel 2 der Statistikänderungsverordnung (StatÄndV) vom 20. November 1996 (BGBl. I S. 1804) und dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom

22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Berichtskreis

Als Unternehmen gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften, Arbeitsgemeinschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. sind getrennt zur Berichtspflicht herangezogen worden. Die Angaben beziehen sich immer auf das Gesamtunternehmen/die Arbeitsgemeinschaft einschl. aller produzierenden und nicht produzierenden Teile.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse der WZ 2008 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Die (Unternehmens-)Ergebnisse der Jahres- und Investitionserhebung im Bauhauptgewerbe werden durch die (Betriebs-)Ergebnisse der jährlichen Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe (Statistischer Bericht E II 2) und die monatliche Bauberichterstattung (Statistischer Bericht E II 1) ergänzt und aktualisiert.

Die für kreisfreien Städte und Kreise dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

Definitionen

Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaberinnen und -inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehen (Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Auszu-

1) Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes (Statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft)

bildende). Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am 30. September.

Bruttoentgelte

Bei den Bruttoentgelten ist die Summe der Lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der Auszubildenden ohne die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben.

Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschafterinnen und Gesellschaftern, Geschäftsführerinnen und Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Jahresbauleistung

Die Jahresbauleistung ist die Summe aller vom Unternehmen im Geschäftsjahr im Inland erbrachten Bauleistungen einschl. der Leistungen aus eigener Nachunternehmertätigkeit sowie der Leistungen von Fremd- und Nachunternehmerinnen und -unternehmern. Vorauszahlungen oder Anzahlungen, denen keine Leistung gegenübersteht, sind hier nicht berücksichtigt. Die Jahresbauleistung umfasst abgerechnete sowie angefangene und noch nicht abgerechnete Bauleistungen für Dritte, Bauleistungen an Gebäuden, die noch keinen Käufer gefunden haben, Bauleistungen für eigene Zwecke des Unternehmens (selbsterstellte Anlagen). Bei der Jahresbauleistung handelt es sich also nicht um den steuerbaren baugewerblichen Umsatz, wie er für Betriebe in der Ergänzungserhebung und im Monatsbericht zu melden ist.

Jahresbauleistung im Ausland erbracht

Erfragt wird der Wert aller vom Unternehmen im Ausland erbrachten Bauleistungen einschl. der Anteile in Arbeitsgemeinschaften. Einbezogen sind alle eigenen Bauleistungen unabhängig von ihrer Abrechnung oder Anzahlung einschl. Bestände an angefangenen und noch nicht abgerechneten Bauten.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte einschl. Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an mit dem Unternehmen verbundenen rechtlich selbstständigen Konzern- und Verkaufsgesellschaften.

Sonstige Umsätze (ohne Umsatzsteuer)

Zu diesen Umsätzen zählen alle Erlöse für Erzeugnisse und Leistungen aus Nebenbetrieben (Kiesgrube, Betonwerk, Ziegelei, Schreinerei, Baustoffhandel u. Ä.) und aus Nebengeschäften (Architektenhonorare, Fuhr-löhne, Verkauf von Abbruchmaterial, Vermietungen u. a. m.) sowie Umsatz aus Handelsware. Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen (z. B. Grundstücke und Maschinen) gehören nicht zum Umsatz.

Investitionen

Ab dem Berichtsjahr 1988 werden neben den aktivierten Bruttozugängen an erworbenen und selbst erstellten Sachanlagen auch die Zugänge an neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen erfasst. Als Investitionen gelten somit die aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen sowie der Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen.

Bei den aktivierten Bruttozugängen an Sachanlagen handelt es sich um den Wert der Ersatz- und Neuinvestitionen (einschl. aktivierbarer Großreparaturen und geringwertiger Wirtschaftsgüter, soweit aktiviert) sowie selbst erstellter und im Bau befindlicher Anlagen. Nicht berücksichtigt werden die Anzahlungen auf Anlagen, sofern sie nicht bereits aktiviert wurden, Zugänge an Sachanlagen in Zweigniederlassungen im Ausland, Zugänge durch den Kauf ganzer Unternehmen oder Betriebe, die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten, Umbuchungen aus Anlagekonten auf andere Anlagekonten, der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen) sowie der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw.

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.2 veröffentlicht.

**Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 2008
(WZ 2008)**

Abteilung Gruppe Klasse	Bezeichnung
(Auszug)	
41.2/42.1	Bauhauptgewerbe insgesamt
42.2/42.9	
43.1/43.9	
41	Hochbau
41.2	Bau von Gebäuden
41.20.1	Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau) Hochbau (ohne Fertigteilbau) Errichtung von Sporthallen
41.20.2	Errichtung von Fertigteilbauten Errichtung selbst hergestellter Fertigteilbauten aus Holz Errichtung von selbst hergestellten Gebäuden aus Kunststoffen Errichtung von selbst vorgefertigten Metallgebäuden Errichtung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau aus selbst hergestellten Fertigteilen Errichtung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau aus fremd bezogenen Fertigteilen Errichtung von Fertigteilbauten aus Holz und Kunststoffen im Hochbau aus fremd bezogenen Fertigteilen
42	Tiefbau
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken
42.11.0	Bau von Straßen
42.12.0	Bau von Bahnverkehrsstrecken
42.13.0	Brücken- und Tunnelbau Errichtung von Brücken aus Holz Errichtung von Brücken aus Metall
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau
42.21.0	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau
42.22.0	Bau von Bewässerungssystemen (Kanälen) Kabelnetzleitungstiefbau Bau von Strom- und Kommunikationskabelnetzen (innerstädtische und über Land)
42.9	Sonstiger Tiefbau
42.91.0	Wasserbau
42.99.0	sonstiger Tiefbau a. n. g.
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten
43.11.0	Abbrucharbeiten
43.12.0	vorbereitende Baustellenarbeiten Erdbewegungsarbeiten Aufschließung von Lagerstätten; Auffüllen stillgelegter Lagerstätten
43.13.0	Test- und Suchbohrung

**Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 2008
(WZ 2008)**

Abteilung Gruppe Klasse	Bezeichnung
<p>Noch: 43</p> <p>43.9</p> <p>43.91</p> <p>43.91.1</p> <p>43.91.2</p> <p>43.99</p> <p>43.99.1</p> <p>43.99.2</p>	<p>Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sostiges Ausbaugewerbe</p> <p>Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten</p> <p>Dachdeckerei und Zimmerei</p> <p>Dachdeckerei und Bauspenglerei</p> <p>Zimmerei und Ingenieurholzbau</p> <p>Zimmerei und Ingenieurholzbau (ohne Errichtung von Brücken aus Holz)</p> <p>Errichtung serienmäßig vorgefertigter Dachstühle aus Holz</p> <p>sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.</p> <p>Gerüstbau (ohne Vermietung)</p> <p>Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau</p> <p>Baugewerbe a. n. g.</p> <p>Bau von Außenschwimmbecken</p> <p>Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit</p> <p>Unterwasserarbeiten</p> <p>Schachtbau</p> <p>Gebäudetrocknung</p> <p>Fassadenreinigung</p> <p>Einbau von Swimmingpools (ohne Ausschachtung, Elektroinstallation)</p> <p>Vermietung von Betonpumpen mit Bedienungspersonal</p> <p>Vermietung von sonstigen Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal</p>

**1. Unternehmen*), Beschäftigte am 30. September, Umsatz, Jahresbauleistung und
Bruttoanlageinvestitionen im Bauhauptgewerbe 1999 – 2008
– Zuordnung nach der Wirtschaftszweigsystematik WZ 93/2003**) –**

Merkmale	Einheit	1999	2000	2001	2002	2003
Unternehmen	Anzahl	1 660	1 583	1 395	1 242	1 140
darunter mit aktivierten Investitionen	Anzahl	1 316	1 300	1 126	1 015	928
Beschäftigte am 30. September	Anzahl	120 059	111 843	96 682	88 761	81 863
Umsatz insgesamt	1 000 EUR	16 521 003	15 215 760	13 541 184	13 219 313	12 713 296
Jahresbauleistung im Inland	1 000 EUR	16 352 370	14 935 797	13 227 445	12 279 552	12 441 742
Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	388 785	350 457	263 418	229 278	211 408
davon						
bebaute Grundstücke und Bauten	1 000 EUR	44 262	32 974	30 704	21 753	29 717
Grundstücke ohne Bauten	1 000 EUR	18 426	15 260	5 798	5 741	6 139
Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	1 000 EUR	326 098	302 223	226 916	201 785	175 553
Investitionen je Beschäftigten	EUR	3 239	3 134	2 725	2 583	2 582
Verhältnis der Investitionen zum Umsatz	%	2,4	2,3	1,9	1,7	1,7

– Zuordnung nach der Wirtschaftszweigsystematik WZ 2003/WZ 2008) –**

Merkmale	Einheit	2004	2005	2006	2007	2008
Unternehmen	Anzahl	1 092	1 014	1 004	1 029	1 063
darunter mit aktivierten Investitionen	Anzahl	891	835	744	787	810
Beschäftigte am 30. September	Anzahl	76 489	69 820	64 795	65 497	65 749
Umsatz insgesamt	1 000 EUR	12 084 522	11 747 253	12 524 593	9 809 883	11 204 698
Jahresbauleistung im Inland	1 000 EUR	11 563 436	11 208 010	10 857 681	10 698 938	11 557 849
Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	199 610	181 576	193 577	240 288	270 559
davon						
bebaute Grundstücke und Bauten	1 000 EUR	24 270	26 518	6 509	15 147	20 156
Grundstücke ohne Bauten	1 000 EUR	4 017	3 456	2 450	10 941	6 668
Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	1 000 EUR	171 323	151 603	184 617	214 200	243 735
Investitionen je Beschäftigten	EUR	2 610	2 601	2 988	3 669	4 115
Verhältnis der Investitionen zum Umsatz	%	1,7	1,5	1,5	2,4	2,4

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – **) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93) bis einschl. 2001, ab 2002 (WZ 2003), ab 2008 (WZ 2008)

2. Unternehmen*), Beschäftigte am 30. September sowie Brutto im Bauhauptgewerbe 2008 nach Wirtschaftszweigen,

Systematik Nr. 1)	Wirtschaftszweig Unternehmensgrößenklasse Umsatzgrößenklasse	Unternehmen		Beschäftigte	Bruttoentgelte	Jahres
		insgesamt	darunter mit aktivierten Investitionen			
		Anzahl				insgesamt
41.2	Bau von Gebäuden	372	282	23 556	887 990	5 413 259
42	Tiefbau	322	260	24 946	876 471	3 955 178
	davon					
42.1	Bau von Straßen und Bahn- verkehrsstrecken	131	100	14 849	533 178	2 684 702
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	163	136	8 479	281 826	974 118
42.9	sonstiger Tiefbau	28	24	1 618	61 467	296 358
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	46	36	2 452	86 159	297 269
43.9	sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	323	232	14 795	484 079	1 892 143
41.2/42.1 42.2/42.9 43.1/43.9	Bauhauptgewerbe insgesamt	1 063	810	65 749	2 334 700	11 557 849
	davon Unternehmen mit ... Beschäftigten					
	20 – 49	745	543	22 681	686 553	2 750 576
	50 – 99	216	171	14 628	507 595	2 500 460
	100 – 199	78	72	10 945	403 177	2 205 081
	200 – 249	8	8	1 726	62 023	251 907
	250 – 399	9	9	2 737	125 891	638 554
	400 – 499	–	–	–	–	–
	500 und mehr	7	7	13 032	549 457	3 211 267
	davon Unternehmen mit einem Umsatz von ... bis ... 1 000 EUR					
	unter 1 000	19	8	474	8 460	19 552
	1 000 bis unter 2 500	286	181	7 510	200 009	546 689
	2 500 bis unter 5 000	331	265	11 531	350 164	1 196 314
	5 000 bis unter 25 000	359	291	22 925	796 751	3 746 179
	25 000 bis unter 50 000	45	42	7 448	296 293	1 559 100
	50 000 und mehr	23	23	15 861	683 019	4 490 012

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

entgelte, Jahresbauleistung und sonstige Umsätze
Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen

Jahresbauleistung und sonstige Umsätze im Inland				Unternehmen mit im Ausland erbrachter Jahres- bauleistung	Im Ausland erbrachte Jahres- bauleistung	Systematik Nr.1)
bauleistung	sonstige Umsätze	insgesamt	je Beschäftigten			
darunter Hochbau						
1000 EUR			EUR	Anzahl	1 000 EUR	
4 558 768	107 247	5 520 506	234 357	24	648 282	41.2
187 718	68 664	4 023 842	161 302	9	32 310	42
152 037	59 320	2 744 022	184 795	3	17 998	42.1
5 440	7 728	981 846	115 797	6	14 312	42.2
30 241	1 616	297 974	184 162	–	–	42.9
130 692	38 660	335 929	137 002	4	21 673	43.1
968 430	39 504	1 931 647	130 561	30	73 179	43.9
5 845 608	254 075	11 811 924	179 652	67	775 444	41.2/42.1 42.2/42.9 43.1/43.9
1 625 316	38 773	2 789 349	122 982	30	17 732	
1 412 646	35 647	2 536 107	173 373	13	20 188	
1 127 029	71 741	2 276 822	208 024	14	36 800	
38 230	3 526	255 433	147 991	3	11 457	
284 294	18 528	657 082	240 074	4	162 772	
–	–	–	–	–	–	
1 358 090	85 861	3 297 128	253 002	3	526 496	
11 275	0	19 552	41 249	.	.	
357 575	2 823	549 512	73 171	.	.	
612 727	11 790	1 208 104	104 770	15	4 303	
1 910 354	78 413	3 824 592	166 831	29	39 832	
643 776	38 366	1 597 466	214 483	8	68 191	
2 309 898	122 683	4 612 695	290 820	6	651 688	

3. Umsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Verkaufserlöse aus dem Abgang nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens

Systematik Nr. 1)	Wirtschaftszweig Unternehmensgrößenklasse Umsatzgrößenklasse	Umsatz insgesamt (steuerbarer Umsatz)			
			bebaute Grundstücke und Bauten	Grundstücke ohne Bauten	Maschinen, maschinelle An- lagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattungen
1 000 EUR					
41.2	Bau von Gebäuden	5 054 970	7 395	3 759	46 495
42	Tiefbau	3 946 661	8 422	2 192	134 610
	davon				
42.1	Bau von Straßen und Bahn- verkehrsstrecken	2 695 318	7 169	1 785	91 646
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	982 029	1 248	407	35 362
42.9	sonstiger Tiefbau	269 313	5	–	7 602
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	334 028	11	324	14 663
43.9	sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1 869 039	4 329	393	47 967
41.2/42.1 42.2/42.9 43.1/43.9	Bauhauptgewerbe insgesamt	11 204 698	20 156	6 668	243 735
	davon Unternehmen mit ... Beschäftigten				
	20 – 49	2 765 245	6 865	2 942	65 935
	50 – 99	2 403 549	1 211	1 854	51 622
	100 – 199	2 198 869	3 820	361	37 917
	200 – 249	256 906	1 816	35	7 078
	250 – 399	619 478	244	–	22 335
	400 – 499	–	–	–	–
	500 und mehr	2 960 645	6 200	1 477	58 845
	davon Unternehmen mit einem Umsatz von ... bis ... 1 000 EUR				
	unter 1 000	14 678	–	–	455
	1 000 bis unter 2 500	525 206	1 327	–	13 333
	2 500 bis unter 5 000	1 177 897	2 488	618	34 226
	5 000 bis unter 25 000	3 691 286	5 261	4 539	81 248
	25 000 bis unter 50 000	1 554 913	4 244	35	34 688
	50 000 und mehr	4 240 714	6 837	1 477	79 781

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) – 2) Beschäftigte aller in der Erhebung

**von Sachanlagen der Unternehmen*) des Bauhauptgewerbes 2008
größenklassen und Umsatzgrößenklassen**

Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen					Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen	Systematik Nr. 1)
insgesamt	darunter		je Beschäftigten ²⁾	Verhältnis zum Umsatz ³⁾		
	selbst- erstellte Anlagen	gebraucht erworbene Bauten			EUR	%	1 000 EUR
57 649	1 552	754	2 447	1,1	13 290	41.2
145 224	644	–	5 822	3,7	29 836	42
100 600	396	–	6 775	3,7	24 486	42.1
37 017	248	–	4 366	3,8	4 833	42.2
7 607	–	–	4 702	2,8	517	42.9
14 998	–	–	6 116	4,5	2 556	43.1
52 689	988	–	3 561	2,8	6 851	43.9
270 559	3 184	754	4 115	2,4	52 533	41.2/42.1 42.2/42.9 43.1/43.9
75 742	1 348	–	3 339	2,7	14 168	
54 687	548	3	3 739	2,3	12 549	
42 098	904	751	3 846	1,9	6 408	
8 929	383	–	5 173	3,5	1 260	
22 579	–	–	8 250	3,6	1 005	
–	–	–	–	–	–	
66 522	–	–	5 105	2,2	17 142	
455	–	–	960	3,1	182	
14 660	169	–	1 952	2,8	1 881	
37 332	667	–	3 238	3,2	6 199	
91 048	1 500	751	3 972	2,5	21 266	
38 967	848	3	5 232	2,5	4 753	
88 095	–	–	5 554	2,1	18 249	

erfassten Unternehmen – 3) Umsatz aller in der Erhebung erfassten Unternehmen

**4. Unternehmen*), Beschäftigte am 30. September, Gesamtumsatz
und Bruttoanlageinvestitionen im Bauhauptgewerbe 2008 nach kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Unternehmen		Beschäftigte	Gesamtumsatz	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen		
	insgesamt	darunter mit aktivierten Investitionen			insgesamt	je Beschäftigten	Verhältnis zum Umsatz
	Anzahl				1 000 EUR	EUR	%
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	25	17	1 243	191 420	2 717	2 186	1,4
Duisburg	28	22	1 970	299 436	11 165	5 668	3,7
Essen	30	25	6 151	1 519 348	9 456	1 537	0,6
Krefeld	9	6	617	91 456	1 663	2 695	1,8
Mönchengladbach	12	9	459	82 435	5 776	12 584	7,0
Mülheim an der Ruhr	10	5	1 053	85 010	4 486	4 260	5,3
Oberhausen	19	16	1 033	276 903	3 888	3 764	1,4
Remscheid	2	.	.	.	.	.	.
Solingen	8	.	.	.	.	.	.
Wuppertal	5	3	205	58 151	631	3 078	1,1
Kreise							
Kleve	33	23	1 532	212 623	4 216	2 752	2,0
Mettmann	20	17	1 104	129 172	3 780	3 424	2,9
Rhein-Kreis Neuss	21	19	1 079	157 298	4 701	4 357	3,0
Viersen	22	19	779	122 178	4 697	6 030	3,8
Wesel	34	21	1 644	318 288	8 444	5 136	2,7
Reg.-Bez. Düsseldorf	278	211	19 426	3 637 937	68 594	3 531	1,9
Kreisfreie Städte							
Aachen	7	5	503	118 756	1 530	3 042	1,3
Bonn	7	5	274	32 985	157	573	0,5
Köln	30	24	6 118	1 249 853	49 692	8 122	4,0
Leverkusen	9	8	482	38 550	994	2 062	2,6
Kreise							
Aachen	12	11	483	65 383	1 371	2 839	2,1
Düren	12	11	915	147 663	2 895	3 164	2,0
Rhein-Erft-Kreis	28	19	1 329	193 029	6 919	5 206	3,6
Euskirchen	10	7	607	78 241	2 115	3 484	2,7
Heinsberg	29	23	1 822	340 796	7 383	4 052	2,2
Oberbergischer Kreis	20	17	682	73 191	1 838	2 695	2,5
Rhein.-Berg. Kreis	10	8	318	39 210	586	1 843	1,5
Rhein-Sieg-Kreis	30	26	1 554	249 200	6 450	4 151	2,6
Reg.-Bez. Köln	204	164	15 087	2 626 857	81 930	5 431	3,1
Kreisfreie Städte							
Bottrop	8	5	1 414	329 403	6 573	4 649	2,0
Gelsenkirchen	13	6	678	61 257	354	522	0,6
Münster	24	19	1 866	334 129	7 616	4 081	2,3

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

**Noch: 4. Unternehmen*), Beschäftigte am 30. September, Gesamtumsatz
und Bruttoanlageinvestitionen im Bauhauptgewerbe 2008 nach kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Unternehmen		Beschäftigte	Gesamtumsatz	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen		
	insgesamt	darunter mit aktivierten Investitionen			insgesamt	je Beschäftigten	Verhältnis zum Umsatz
	Anzahl				1 000 EUR	EUR	%
Kreise							
Borken	65	52	3 519	585 323	14 442	4 104	2,5
Coesfeld	11	9	344	34 823	1 279	3 718	3,7
Recklinghausen	38	29	1 743	217 225	5 214	2 991	2,4
Steinfurt	44	33	2 277	335 211	8 993	3 949	2,7
Warendorf	17	11	788	136 641	1 062	1 348	0,8
Reg.-Bez. Münster	220	164	12 629	2 034 012	45 533	3 605	2,2
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	13	8	622	94 200	1 260	2 026	1,3
Kreise							
Gütersloh	31	21	1 335	227 442	2 444	1 831	1,1
Herford	12	7	495	79 294	804	1 624	1,0
Höxter	12	11	497	57 588	3 130	6 298	5,4
Lippe	19	11	843	133 643	1 659	1 968	1,2
Minden-Lübbecke	26	20	1 300	318 472	5 267	4 052	1,7
Paderborn	24	18	761	93 836	2 463	3 237	2,6
Reg.-Bez. Detmold	137	96	5 853	1 004 475	17 027	2 909	1,7
Kreisfreie Städte							
Bochum	15	11	1 368	241 693	13 409	9 802	5,5
Dortmund	34	27	1 861	257 358	4 700	2 526	1,8
Hagen	9	6	416	58 341	1 165	2 800	2,0
Hamm	8	8	668	105 988	5 236	7 838	4,9
Herne	18	10	1 163	222 439	2 366	2 034	1,1
Kreise							
Ennepe-Ruhr Kreis	14	12	495	46 602	1 306	2 638	2,8
Hochsauerlandkreis	35	27	1 542	194 673	3 208	2 080	1,6
Märkischer Kreis	22	17	885	118 644	2 814	3 180	2,4
Olpe	12	8	1 121	176 116	4 782	4 266	2,7
Siegen-Wittgenstein	23	20	1 769	306 801	7 576	4 283	2,5
Soest	18	15	892	111 932	8 990	10 078	8,0
Unna	16	14	574	60 827	1 919	3 343	3,2
Reg.-Bez. Arnsberg	224	175	12 754	1 901 414	57 471	4 506	3,0
Nordrhein-Westfalen	1 063	810	65 749	11 204 695	270 555	4 115	2,4

Anmerkung Seite 14

Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bautätigkeit

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden

Bestellnummer: F21

Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F22

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F20

Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F23

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31.12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeld beziehende Haushalte insgesamt, Besonderen Mietzuschuss beziehende Haushalte, Allgemeines Wohngeld beziehende Haushalte nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie nach gezahlten Wohngeldbeträgen

Bestellnummer: F29

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)

Bestellnummer: F24

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Ergänzungserhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelte, Umsätze und Geräteausstattung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E22

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E21

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttoentgelte, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: E23

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelte, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken.

Bestellnummer: E30

–, Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E29

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttoentgelte, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: E33

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich Bauwirtschaft Heike Wardin unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3788, für den Bereich Bautätigkeit und Wohnungswesen Hans Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.